

Prozentrechnen

Bilanz eines Unternehmens ergänzen

Unternehmen müssen jährlich eine Bilanz erstellen. Dies ist eine Gegenüberstellung der Geld- und Sachmittel, über die ein Unternehmen verfügt. Bilanzen werden unterteilt in „Aktiva“ und „Passiva“. Die sich ergebende Bilanzsumme muss auf beiden Seiten gleich hoch sein. Mit Bilanzen kann z.B. der Gewinn eines Unternehmens ermittelt werden.

In der abgebildeten Bilanz hat das Unternehmen ein Anlagevermögen von 15 Mio. € und ein Umlaufvermögen von 5 Mio. €.

Bilanz in Mio. €			
AKTIVA		PASSIVA	
Anlagevermögen	15	Eigenkapital	
<i>Sachanlagen</i>		gezeichnetes Kapital	5,00
Grundstücke	0,50	Kapitalrücklage	1,00
Gebäude	4,50	Gewinnrücklage	1,40
Fertigungsmaschinen	10,00	Gewinn-/Verlustvortrag	0,00
		Jahresüberschuss/-fehlbetrag	
Umlaufvermögen	5	Fremdkapital	
<i>Vorräte</i>		<i>Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten</i>	
Rohstoffe und Zubehör	0,00	Restlaufzeit länger als 5 Jahre	6,00
fertige Erzeugnisse	1,30	Restlaufzeit 1 bis 5 Jahre	6,00
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3,20	Überziehungskredit	0,00
Wertpapiere	0,00		
Kassenbestand	0,50		
Bilanzsumme		Bilanzsumme	

- a) Wie hoch ist die Bilanzsumme des Unternehmens? Trage die Werte in die Abbildung ein.
- b) Wie hoch ist das Fremdkapital des Unternehmens? Trage den Wert ebenfalls ein.
- c) Wie hoch muss also das Eigenkapital des Unternehmens sein? Trage die Werte für Jahresüberschuss und Eigenkapital ein.
- d) Wie viel Prozent der Bilanzsumme beträgt das Anlagevermögen?
- e) Wie viel Prozent beträgt das Eigenkapital im Vergleich zur Bilanzsumme?
- f) Wie viel Prozent des Anlagevermögens betragen jeweils die Grundstücke, Gebäude und Fertigungsmaschinen? Stelle die prozentualen Anteile in einem Streifendiagramm dar.

Erklärungen aus der Arbeitswelt

- Unternehmensbilanz: die summerische Gegenüberstellung von Verwendung und Herkunft des Kapitals in Kontendarstellung.
- Aktiva: stellt dar, wie die Mittel (Vermögen) verwendet wurden.
- Passiva: stellt dar, woher die Mittel (Kapital) stammen.
- Anlagevermögen: dienen dauerhaft dem Geschäftsbetrieb.
- Umlaufvermögen: dienen der laufenden Produktion und dem Geschäftsbetrieb.
- Eigenkapital: gehört den Gesellschaftern/Eigentümern; wird dem Unternehmen für den Geschäftsbetrieb zur Verfügung gestellt.
- Fremdkapital: z.B. von Banken geliehenes, für den Geschäftsbetrieb zur Verfügung gestelltes Kapital (Geld).

Lösung

- a) Die Bilanzsumme beträgt 20 Mio. €.
- b) Das Fremdkapital beträgt 12 Mio. €.
- c) Das Eigenkapital beträgt 8 Mio. €; der Jahresüberschuss beträgt 0,6 Mio. €.
- d) Das Anlagevermögen beträgt 75% der Bilanzsumme.
- e) Das Eigenkapital beträgt im Vergleich zur Bilanzsumme 40%.
- f) Grundstücke 3,33%, Gebäude 30% und Fertigungsmaschinen 66,66%. Entsprechend müssen ein Maß für das Streifendiagramm gewählt und die Größen abgetragen werden.

Schülerinnen und Schüler benötigen für diese Aufgabe je nach wirtschaftlichem Vorwissen 20 bis 35 min.

Schlagworte zum Inhalt

Sekundarstufe I – Prozentrechnen – Wirtschaft – Bilanz – Aktiva – Passiva – Vermögen – Anlagevermögen – Umlaufvermögen – Kapital – Eigenkapital – Fremdkapital